
Ludwig Prandtl Stromungsforscher Und Wissenschaft

Zwischen Staat und Selbstverwaltung

Ludwig Prandtl

Ludwig Prandtl

Ludwig Prandtl Downloaded from
Stromungsforscher hdl.handle.net/10.1017/9781107321111.001
Und Wissenschaft by guest

TANYA ANGELICA

Zwischen Staat und Selbstverwaltung

Universitätsverlag
Göttingen
Mit der Berufung
Ludwig Prandtls als
Professor für
Angewandte Mechanik
wurde die kleine
Universitätsstadt
Göttingen im Jahr 1904
zur Wiege der
modernen
Strömungsmechanik
und Aerodynamik.
Prandtl begründete
hier nicht nur mit der

Aerodynamischen
Versuchsanstalt (AVA)
und dem Kaiser-
Wilhelm-Institut für
Strömungsforschung
zwei
Forschungseinrichtung
en von Weltrang,
sondern auch mit der
so genannten
»Göttinger Schule«
eine außergewöhnlich
fruchtbare
wissenschaftliche
Denkweise, die sich
durch eine
eigentümliche Balance
von physikalischer
Intuition und
mathematischer

Exaktheit auszeichnet. Die wissenschaftliche Methode Prandtls und seiner Schüler hat ihren Niederschlag in zahlreichen Dissertationen, Monographien und Lehrbüchern gefunden, die mittlerweile als klassisch gelten und damit zum Grundbestand der Strömungslehre gehören. Doch viele dieser Publikationen sind seit langer Zeit nicht mehr verfügbar. Die Reihe »Göttinger Klassiker der Strömungsmechanik« stellt deshalb ausgewählte Publikationen, die der Göttinger Schule um Ludwig Prandtl

zuzurechnen sind oder in einem gewissen historischen Bezug dazu stehen, wieder zur Verfügung. Die sehr persönliche Biografie Ludwig Prandtls, zusammengestellt von seiner jüngeren Tochter Johanna Vogel-Prandtl, wird durch zahlreiche Fotos aus Prandtls Arbeits- und Privatleben ergänzt. Sie rundet das Bild des Gründungsvaters der modernen Strömungsmechanik ab, dessen wissenschaftliche Bedeutung bis auf den heutigen Tag nachwirkt.

Ludwig Prandtl

Ludwig Prandtl